



 **KLINIKUM
NÜRNBERG**

Kontakt

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, kontaktieren Sie uns.
Wir beantworten gerne weiterführende Fragen.



Sie erreichen uns unter:




 +49 (0) 911 398-117789

 malt-projekt@klinikum-nuernberg.de

Prof. Dr. med. Christiane Waller

Klinik für Psychosomatische Medizin und
Psychotherapie | Universitätsklinik der
Paracelsus Medizinischen Privatuniversität

 klinikum-nuernberg.de

MALEN... für Ihre seelische Gesundheit

■ ■ ■ ■ Klinik für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie

Das MALT!-Projekt für Frauen –
Unterstützung bei der Bewältigung

Fehl- oder Totgeburt



**PARACELUS
MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT**

Sie haben eine Fehl- oder Totgeburt erlitten und leiden unter dem Verlust Ihres Kindes?

.....

Sie haben eine Fehl- oder Totgeburt erlitten und leiden unter dem Verlust Ihres Kindes?

Viele Frauen sind danach phasenweise traurig und niedergedrückt. Sie denken immer wieder an das Erlebte, können sich schlecht konzentrieren, ziehen sich zurück, stürzen sich in Arbeit oder fühlen gar nichts und sind wie betäubt.

All dies können, aber müssen keine Symptome sein, die mit der Verarbeitung eines so einschneidenden Lebensereignisses einhergehen. Ziel unseres „MALT“-Projekts ist es, Ihnen Unterstützung bei der Bewältigung Ihrer Lebenskrise anzubieten.

Das „MALT!“-Projekt:

- bietet Begleitung und Unterstützung bei der Verarbeitung einer Fehl- oder Totgeburt.
- richtet sich an alle Frauen, die in den letzten sechs Monaten eine Fehl- oder Totgeburt erlitten haben.
- Mithilfe eines maltherapeutischen Konzepts wollen wir die Verarbeitung des Erlebten fördern und unterstützen.
- Zusätzlich zur Maltherapie finden zwei standardisierte Messungen Ihrer aktuellen Stressverarbeitung im Abstand von drei Monaten am Klinikum Nürnberg statt.

Was ist Maltherapie?

„Maltherapie“ ist ein etabliertes therapeutisches Verfahren, das in der Traumabehandlung genutzt wird.

Für Maltherapie benötigt man keinerlei Vorkenntnisse oder Talente. Sie müssen nicht malen können.

Maltherapie unterstützt die Verarbeitung von Verlusten und traumatischen Erlebnissen auf einer nonverbalen Ebene. Oft können die Worte fehlen für die eigenen Emotionen.

Mit Maltherapie tun Sie etwas für sich.



Die Teilnahme ist kostenlos!



Ihre Daten werden anonym verarbeitet. Die Ergebnisse der Studie werden ohne Rückschlüsse auf teilnehmende Personen veröffentlicht.

Sie nehmen freiwillig an der Studie teil und können jederzeit ohne Angabe von Gründen die Teilnahme abbrechen.